

## **Ergänzungsfutter im Test**

### **Kommentierung von VFT-Prüfergebnissen zu elf Ergänzungsfuttern für Schweine.**

Von August bis September 2016 wurden in Nordrhein-Westfalen insgesamt elf Ergänzungsfutter für Schweine beprobt, untersucht und bewertet. Die Futterproben stammten von neun Mischfutterwerken. Im Einzelnen handelte es sich um drei Ergänzungsfutter für Mastschweine, fünf Ergänzungsfutter für Zuchtsauen und drei Ergänzungsfutter für Ferkel.

Die drei Mastergänzungsfutter konnten laut Deklaration den eiweißreichen Ergänzungsfuttern mit 36,0 % und mehr Rohprotein zugerechnet werden. Die Schwankungsbreite aller Ergänzungsfutter für Mastschweine reichte von 36,0 bis 40,0 % Rohprotein. Die Lysingehalte der Mastergänzer reichten von 3,00 bis 3,50 %, die Methioningehalte lagen zwischen 0,65 und 0,95 %.

Die fünf Ergänzungsfutter für Zuchtsauen wiesen laut Deklaration 14,9 – 27,5 % Rohprotein bzw. 0,70 – 1,95 % Lysin und 0,25 – 0,55 % Methionin auf. Die großen Spannbreiten der Rohprotein- sowie Lysingehalte der Mast- und Zuchtsauenfutter hängt mit den Einsatzbereichen und Mischungsanteilen zusammen.

Die drei Ergänzungsfutter für Ferkel wiesen 27,9 bis 31,0 % Rohprotein sowie 2,76 bis 3,30 % Lysin auf. Die Deklarationen für die Aminosäure Methionin lag bei 0,80 bis 0,95 %.

Ausführliche Erläuterungen zu Richtwerten, Vorgehensweise und zur Bewertung der Futter durch den VFT sind im Internet unter [www.futtermitteltest.de](http://www.futtermitteltest.de) abrufbar. Dort gibt es auch Tests aus anderen Regionen.

### **Kommentierung der Ergebnisse**

Lediglich für die Ergänzungsfutter des Herstellers ForFarmers aus Hamburg und Lochem in den Niederlanden war ein Energiegehalt deklariert. Diese Angabe erlaubt dem Landwirt einen gezielteren Futtereinsatz über die Berechnung des Energiegehaltes für die Futtermischung bzw. die genaue Futterzuteilung auf Basis einer betriebs- bzw. leistungsbezogenen Futterkurve zu ermöglichen. Zur Berechnung des Energiegehaltes in Ergänzungsfuttern steht seit Herbst 2010 die neue futtermittelrechtlich geltende Mischfutterformel zur Verfügung.

Die deklarierten Calcium- und Phosphorgehalte aller Ergänzter schwankten von 1,18 bis 2,95 % Calcium bzw. von 0,65 bis 1,15 % Phosphor. Allen Ergänzern war zur besseren Verwertung des pflanzlich gebundenen Phosphors mikrobiell hergestellte Phytase zugesetzt. Dies ermöglicht ein geringeres Brutto-Phosphor-Angebot, aber auch niedrigere Brutto-Calciumgehalte, weil eine höhere Verdaulichkeit des Phytin-Phosphors eine geringere Phosphor-Ergänzung aus anorganischen Quellen gestattet.

### **Kein abweichender Befund**

Bei allen Ergänzungsfuttern wurden die Deklarationen unter Beachtung der futtermittelrechtlich vorgesehenen Toleranzen bestätigt.

### **Ein Futter erhielt nur die Bewertung 2**

Neben der Überprüfung der Deklarationen erfolgte eine fachliche Bewertung der Nährstoffgehalte nach Einsatzzweck. Dazu werden die Nährstoffgehalte der verfütterten Mischung anteilig aus dem Ergänzer und einer Gerste-Weizen-Mischung (bzw. anderen Komponenten laut Fütterungshinweis) berechnet und mit den Anforderungen für ein Alleinfutter für den jeweiligen Einsatzbereich verglichen. Das Ergänzungsfutter für Ferkel MIXX Start1 21741 kr des Herstellers ForFarmers aus Lochem in den Niederlanden erhielt lediglich die Note 2, weil im Vergleich mit VFT-Vorgaben sowohl ein Calcium- als auch Phosphor-Untergehalt vorlag. Alle anderen Ergänzungen erhielten mit der Note 1 die Bestbewertung.

Die vorliegenden Testergebnisse gelten nur für die geprüften Futterlieferungen. Sie erlauben auch keine Rückschlüsse auf übrige Produkte der Hersteller.

**Dr. Gerhard Stalljohann**

## Zehn von elf Ergänzern in Ordnung

Überprüfung der Deklaration und Bewertung von elf Ergänzungsfuttern (EF) für Schweine nach Einsatzzweck, VFT-Test Nr. 83/2016

Hersteller/Werk Produkt <sup>1)</sup>	Angaben/Deklaration der Hersteller			Abweichung von der Deklaration *	Kommen- tierung zur fachlichen Bewertung	Bewertung
	Fütterungshinweise / Mischungsanteil	Roh- protein %	Lysin %			
<b><u>Ergänzungsfutter für Mastschweine</u></b>						
Brehop, Stenwede-Wehdem Vormasterg. 123 Mehl	EF für Mastschweine, mit 26 % zu Weizen, Gerste, Triticale und Roggen, nach Rationsberechnung; Komponentenangabe in Prozent	40,0	3,30		in Ordnung	1
Schräder, Ochtrup HS COMBI-SOJA AM	EF für Schweine, im Verhältnis 22,5:77,5 zu Getreide bzw. CCM-Silage ab 40 kg; Komponentenangabe in Prozent	36,0	3,50		in Ordnung	1
Wübken, Billerbeck Wübken Ergnzer 2447 Mehl	Eiweir. EF für Schweine, ab 35 kg, nach Rationsberechnung, Mischungsanteil so wählen, das mindestens 0,71 g Lysin/MJ ME erzielt werden <sup>2)</sup>	37,0	3,00		in Ordnung	1
<b><u>Ergänzungsfutter für Zuchtsauen</u></b>						
ForFarmers, Hamburg MiXX Tragend 95778 Verhaag kr	EF für tragende Sauen, mit 52 % zu Gerste und Kartoffeldampfschalen, nach Rationsberechnung	14,9	0,77		in Ordnung	1
ForFarmers, Hamburg MiXX Lakto 95769 Verhaag kr	EF für säugende Sauen, mit 55 % zu Gerste und Kartoffeldampfschalen, nach Rationsberechnung	18,9	1,53		in Ordnung	1
Haneberg & Leusing, Schöppingen BIGG T 45 KR.	EF für Zuchtsauen, mit 45 % zu Gerste und Weizen, nach Rationsberechnung	16,5	0,70		in Ordnung	1
Raiffeisen Sauerland Hellweg Lippe, Hamm Sauen TR 30 gran	EF für tragende Zuchtsauen, mit 30 % zu Getreide; Komponentenangabe in Prozent	19,5	1,20		in Ordnung	1

RLBS Mischfutter, Büren RBS ER Premium Lac mehl	EF für Zuchtschweine, mit 40 % zu Getreide an ferkelführende Sauen; Komponentenangabe in Prozent	27,5	1,95		in Ordnung	1
<b><u>Ergänzungsfutter für Ferkel</u></b>						
Deutsche Tiernahrung Cremer, Bramsche deuka primovita F, MEHL	EF für Ferkel, mit 30 % zu Getreide/CCM = Spezialaufzuchtfutter ab 16 kg LM mit 0,90 g Lysin/MJ ME oder als Spezialvormastfutter bis 35 kg mit 0,85 g Lysin/MJ ME	31,0	3,00		in Ordnung	1
ForFarmers, Lochem, NIEDERLANDE MIXX Start1 21741 kr	EF für Ferkel, mit 37 % zu Weizen, Gerste, Triticale und CCM, nach Rationsberechnung	27,9	2,76		Calcium-Untergehalt, Phosphor-Untergehalt	2
RLBS Mischfutter, Büren RBS ER Ferkel 30 Mehl	EF für Ferkel mit 30 % zu Getreide ab 20 kg; Komponentenangabe in Prozent	30,5	3,30		in Ordnung	1

\*) Bei der Prüfung der Einhaltung der Deklaration wird bei Rohprotein und Phosphor nur die einfache, laut Futtermittelrecht zur unterschreitenden Seite gültige Toleranz auch zur überschreitenden Seite verwendet.

<sup>1)</sup> mit Phytase

<sup>2)</sup> VFT Mindestforderung 0,74 g Lysin/MJ ME ab 35 kg